

Empfehlungen März 2024



zum Lesen

Praxisheft „Mitbestimmung und Partizipation von Grundschüler*innen“

Das Praxisheft der Berliner Landeszentrale für politische Bildung richtet sich an Pädagog*innen und Schulleitungen und befasst sich mit der Förderung von Mitbestimmung und Partizipation von Grundschüler*innen. Printexemplare können kostenlos in der Landeszentrale abgeholt werden.

Ramadan 2024 in Berliner Schulen

Der Fastenmonat Ramadan beginnt dieses Jahr am 11. März und endet am Abend des 10. April. Wir wünschen allen Feiernden Ramadan Kareem!

Ufuq e.V. hat auf der Webseite umfassende Informationen und Literaturempfehlungen zum Thema Ramadan in Schule zusammengestellt. Unter anderem findet sich dort das interaktive Schaubild „Wie, schon wieder Ramadan!?". Ergänzt wird dieses mit einem Kartenset, das sich in Schule und außerschulischer Bildungsarbeit nutzen lässt. Das Kartenset ist in der Fachstelle proRespekt vorrätig.

zum Lesen

Forschung über mit und für die Zivilgesellschaft: Der Berlin Monitor 2023

2048 Berliner*innen gaben Auskunft zu ihren aktuellen Ängsten und Einstellungen, u. a. zu den beiden Schwerpunktthemen „antimuslimische Einstellungen“ und „Ablehnung/Abwertung sexueller und geschlechtlicher Vielfalt“. Hier die Ergebnisse der dritten repräsentativen Befragung.

zum Lesen

zum Anschauen



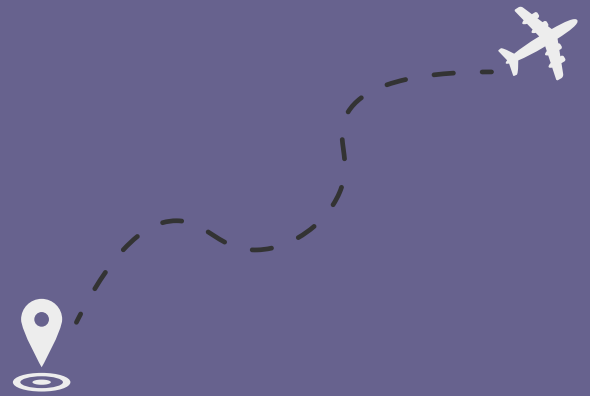
Videoreihe "Elternmitwirkung an Berliner Schulen"

Berliner Eltern können auf vielen Wegen an den Schulen ihrer Kinder mitwirken. Die Berliner Landeszentrale für Politische Bildung hat vier Videos zu der Mitwirkung auf unterschiedlichen Ebenen für Erziehungsberechtigte produziert. Zu finden auf [Youtube](#).

zum Erforschen

Digitale Lernreise

Andere Schulkulturen kennenlernen ohne zu verreisen? Mit der [digitalen Lernreise](#) der Programme Vielfalt entfalten und LiGa – Lernen im Ganztage kann man Schulen in verschiedenen Ländern besuchen und erfahren, wie sie zu Themen wie „Raumgestaltung“, „diversitätssensible Schulentwicklung“ oder zur „gemeinsamen Qualitätsentwicklung“ arbeiten.





zum Mitmachen

Toiletten machen Schule

In Partnerschaft mit der Bundesschülerkonferenz und dem Bundeselternrat werden beim bundesweiten Schulwettbewerb „Toiletten-machen-Schule®“ Konzepte zur Verbesserung von Schultoiletten- und Waschräumen gesucht. Schulen können entsprechende Ideen noch bis zum 23. April einreichen. Die drei besten Konzepte werden mit jeweils 4.000 Euro Geld- und 10.000 Euro in Sachpreisen belohnt. Insgesamt sind Preise im Wert von über 50.000 Euro zu gewinnen.

zum Mitmachen

Anne Frank Tag

Ab sofort können sich Schulen zum Aktionstag gegen Antisemitismus und Rassismus am 12. Juni anmelden. In diesem Jahr steht der Anne Frank Tag unter dem Motto „Der Geschichte auf der Spur“. Alle teilnehmenden Schulen erhalten kostenfrei umfangreiche Lernmaterialien. Auf der Webseite annefranktag.de bekommt jede Schule, die am Anne Frank Tag teilnimmt, ihren eigenen Eintrag.



zum Mitmachen

Wettbewerb fair@school

fair@school ist ein Schulwettbewerb der Antidiskriminierungsstelle des Bundes und der Cornelsen Verlag GmbH. Bis 15.03.2024 können sich vorbildliche Schulprojekte für Respekt und gegen Diskriminierung bewerben. Zu gewinnen gibt es 3 x 3.000 € und am 11. Juni 2024 eine feierliche Preisverleihung in Berlin.

<p>Auftakt- Veranstaltung und offene Workshopreihe »Antisemitismus professionell begegnen«</p>	<p>Auftaktveranstaltung am 12.03. um 15.30 – 17.30 Uhr, Rathaus Lichtenberg</p> <p>Interessierte Fachkräfte (vor allem aus dem Bezirk Lichtenberg) sind einladen, sich über Leerstellen und Bedarfe im Umgang mit Antisemitismus austauschen. Es wird Raum sein, eigene Erfahrungen einzubringen, die persönliche Beziehung zum Thema zu reflektieren und Wünsche für kommende Veranstaltungen zu formulieren. Die eigentliche Fortbildungsreihe startet ab dem 09.04.2024 und umfasst 4 Veranstaltungen. Die Workshops werden vom Projekt »ACT gegen Gewalt« des Kompetenzzentrums für antisemitismuskritische Bildung und Forschung in Kooperation mit dem Antisemitismusbeauftragten des Bezirks Lichtenberg von Berlin umgesetzt.</p>	<p><u>Infos und Anmeldung</u></p>
<p>Save the date: Fachtagung Wir wollen's wissen! Bildungskonzepte neu denken. Ungleiche Bildungschancen für Sinti* und Roma* benennen und bekämpfen von RomaTrial e.V.</p>	<p>10. April, 9.30 bis 17.00 Uhr im Grünen Salon / Volksbühne</p> <p>Die rassistische Benachteiligung von Roma* und Sinti* im deutschen Bildungssystem ist nach wie vor massiv - dies belegen sowohl wissenschaftliche Untersuchungen als auch gelebte Erfahrungen von betroffenen jungen Menschen. Zum Programmabschluss von WIR SIND HIER lädt RomaTrial e.V. zur Fachtagung und möchte vor allem den Blick darauf richten, welche Ansätze in den letzten Jahren entwickelt wurden, um die Bildungschancen für Roma* und Sinti* gerechter zu machen. Was kann von Modellprojekten wie WIR SIND HIER! über den Projektrahmen hinaus oder gar in die Regelstrukturen übertragen werden? Nähere Infos folgen auf der Webseite.</p>	<p><u>Webseite von RomaTrial</u></p>
<p>„Share & Care- Kulturagenten- Schulen teilen ihre Praxis</p>	<p>13. März, 9.00-14.30 Uhr, MiK Jugendkunstschule Berlin Mitte</p> <p>Gemäß dem Prinzip „Schulen lernen von Schulen“ bieten neun Referenzschulen Kultur aus dem Programm „Kulturagenten für kreative Schulen Berlin“ verschiedene Workshop- und Austauschformate an. Dabei wird die Praxis in der kulturellen Schulprofilentwicklung mit interessierten Schulvertreter*innen geteilt und konkrete Impulse zur Anwendung im eigenen Schulalltag werden gegeben. Es sind Pädagog*innen aller Schulformen herzlich willkommen.</p>	<p><u>Infos und Anmeldung</u></p>
<p>DKJS: Digitalcafé „Geheimtreffen, Demos & Nahostkonflikt</p>	<p>14. März, 14.00-16.00 Uhr Online</p> <p>Wie können wir tagesaktuelle Ereignisse mit Jugendlichen besprechen? – Sensible und kontrovers diskutierte Themen können eine Herausforderung für pädagogische Fachkräfte sein. Gute Methoden helfen dabei, einen passenden Rahmen zu schaffen, damit Jugendliche vertrauensvoll eigene Perspektiven und Fragen einbringen können, unterschiedliche Positionen kennenlernen und ein mündiges Verständnis von Demokratie stärken. Im Digitalcafé mit Dr. Marion Wisinger, Politikwissenschaftlerin und Trainerin für politische Bildung, stehen praktische Methoden im Vordergrund, um gesellschaftliche Ereignisse mit Jugendlichen zu besprechen.</p>	<p><u>Infos und Anmeldung</u></p>

zum Anhören

Wie ist die Demokratie zu Retten?

Claudine Nierth ist Politaktivistin, Autorin, Bundesvorstandsvorsitzende des Vereins Mehr Demokratie e.V. und Künstlerin und setzt sich seit über 25 Jahren auf Bundesebene für mehr direkte Demokratie in Form von Volksentscheiden und Bürgerräten ein. Im Interviewpodcast Hotel Matze wird in dieser Folge über die Demokratie der Zuneigung gesprochen, es geht um Selbstwirksamkeit, politische Macht, um Spaltung und Veränderung.



zum Anhören

Podcast „Die Schulentwickler“

Helge Anne Stellpflug, Bettina Hüntemann und Dr. David Luhr arbeiten als Schulleitungsmitglieder in drei unterschiedlichen Schulen, sind systemische Schulentwicklungsberater*innen und bilden als Trainer*innen systemisch Schulentwicklungsberater*innen für die staatliche Lehrkräftefortbildung aus. Im Podcast „die Schulentwickler“ teilen sie ihre Erfahrungen aus der Praxis der Schulentwicklung.

zum Anhören

Kinderrechte im Grundgesetz? Was dann?

Mal angenommen, Kinder haben mehr Rechte. Würden Schulen und Städte anders aussehen? Geht's Jugendlichen in Deutschland dann besser? Ein Gedankenexperiment des Zukunftspodcasts "mal angenommen" der tagesschau.



Methoden und Material

Die Methodenschatzkiste von Safe the Children soll dazu anregen, noch vielseitiger und ressourcenorientierter mit Kindern zu arbeiten. Die 30 Übungen stammen aus der psychosozialen Unterstützung, sind ohne viel Material umsetzbar und auch mit Sprachbarrieren durchführbar. Die Methoden sind nach Kategorien geordnet, wie Aktivierung, Entspannung und dem Umgang mit Gefühlen.



Workshops

Miteinander Schule bietet einen eintägigen Workshop zum Thema „Feedback live – Demokratie erleben in der Grundschule“ an. Regelmäßiges und gekonntes Feedback fördert ganz konkret die Demokratiebildung in der Schule. Feedback als partizipative Praxis sorgt dafür, dass alle, auch eher stillere Kinder, teilhaben und macht so die Wichtigkeit freier Meinungsäußerung konkret erfahrbar. Mehr Infos [hier](#).

und sonst so?

START-Stipendien begleiten Jugendliche, die oder deren Familien nach Deutschland eingewandert sind, drei Jahre in ihrer persönlichen Entwicklung und bestärken sie darin, Gesellschaft aktiv zu gestalten. Interessierte Jugendliche können sich online ab dem 1. Februar auf start-campus.de registrieren.

